



Mitteilungsblatt der Stadt

WILDBERG

mit den Stadtteilen

Effringen - Gültlingen - Schönbronn - Sulz am Eck - Wildberg

Amtsblatt der Stadt Wildberg

Nummer 27

Mittwoch, 2. Juli 2014

Jahrgang 2014

Die erste Sitzung des neuen Gemeinderats



Der nächste Schritt nach der Kommunalwahl steht bevor. Die konstituierende Sitzung des Wildberger Gemeinderats findet am morgigen Donnerstag, 3. Juli, ab 19 Uhr in der Stadthalle statt. Die Bevölkerung ist herzlich eingeladen.

Konstituierende Sitzung wird das erstmalige Zusammentreten eines neu gebildeten Gremiums bezeichnet. Zum ersten Mal wird also der Gemeinderat in seiner neuen Zusammensetzung tagen.

Doch bevor es am Donnerstagabend soweit ist, tritt noch einmal der alte Gemeinderat zusammen, um festzustellen, ob Hinderungsgründe für die Einsetzung der neu-

en Mitglieder des Gemeinderats bestehen.

Im Anschluss werden verdiente langjährige Mitglieder des Gemeinderats und der Ortschaftsräte geehrt sowie ausscheidende Stadträte verabschiedet. Der neue Gemeinderat wird dann ab 19.15 Uhr tagen. Auf der Tagesordnung steht unter anderem die Verpflichtung der neu- und wiedergewählten Stadträtinnen und Stadträte, die Bestellung der Stellvertreter von Bürgermeister Ulrich Bünger sowie die Änderung der Hauptsatzung im Hinblick auf die Sitzzahl der beschließenden Ausschüsse.



TERMIN

Konstituierende Sitzung des Wildberger Gemeinderats
Donnerstag, 3. Juli, 19 Uhr
Stadthalle Wildberg



Ausblicke auf den Wildberger Schäferlauf 2014



Das Leistungshüten am Samstag, 19. Juli

Zusammenspiel von Mensch und Tier: Beim Leistungshüten auf dem Sulzer Eck stellen sich die teilnehmenden Schäfer und ihre Hunde der Herausforderung, mit einer fremden Schaf-Herde verschiedene Aufgaben zu meistern.

Zwei Juroren vom Fach begleiten das Leistungshüten und bewerten das Gezeigte. Zu den Aufgaben gehört das Auspferchen, das Hüten in der Enge und Weite sowie der Weg über eine Brücke. Der Alltag des Schäfers im Zeitraffer.

Beginn des Leistungshütens ist am Samstag, 19. Juli, um 7 Uhr morgens. Ende ist gegen 13.30 Uhr nach der Preisverleihung. Mit dem „Rasenmäähäer“-Pin, der im Vorverkauf 8 Euro kostet, ist der Eintritt zum Leistungshüten frei.

Nach dem Leistungshüten geht es gleich weiter mit dem...

Bauern- und Kunsthandwerkermarkt

Am Samstag hat er bereits ab 14 Uhr geöffnet: der Bauern- und Kunsthandwerkermarkt im Kloster. Was ursprünglich einmal

ein Schaumarkt war, auf dem Handwerker sich bei der Arbeit über die Schulter blicken ließen, hat sich mittlerweile gewandelt. Heute stellen diverse Kunsthandwerker an rund 20 Ständen zwischen Musikschule und Meiereischeune ihre Arbeiten vor, von der Töpferware bis hin zu



Modeschmuck. Am Montag kommt im Kloster zusätzlich noch der Krämermarkt dazu. Und der Anzugspunkt vor allem für die Kinder: Der Schaubauernhof, der ab Sonntag zu sehen ist.

Die Evangelische Kirchengemeinde und Wildberger Landwirte kümmern sich während und nach dem Schäferlauf um die Bewirtung der Gäste an und in der Meiereischeune. Auf der Speisekarte stehen köstliche Kuchen, süße Milchshakes und herzhaftes Schmalz- und Käsebrote. Natürlich alles aus Eigenherstellung.

Die Öffnungszeiten des Bauern- und Kunsthandwerkermarkts:

Samstag	14.00 bis 19.00 Uhr
Sonntag	10.00 bis 19.00 Uhr
Montag	08.00 bis 19.00 Uhr

Der Bauhof stets im Einsatz

Wer baut denn eigentlich die Stände für den Markt auf? Ganz klar, die Mitarbeiter des städtischen Bauhofs. Und das ist noch längst nicht alles, was sie vor, während und nach dem Schäferlaufs in Sachen Brauchtumsfest zu tun haben. Die Organisation der rein technischen Dinge liegt in den Händen von Jochen Seibold vom Stadtbauamt.

Seit etwa einem Jahr schon laufen die großen Vorbereitungen und jetzt geht es in die heiße Phase. „Etwa drei Wochen vor dem Schäferlauf, sind die Bauhofmitarbeiter zu 90 Prozent dafür eingespannt.“ Da werden Pfosten für die Lichterketten aufgebaut, Werbeplakate in Wildberg und den Nachbargemeinden, bis hin nach Pforzheim aufgestellt, die Sitztribüne am Schäferlaufplatz muss aufgebaut werden und der Rasen auf dem Schäferlaufplatz wird zum vierten Mal in diesem Jahr gemäht, die Absperrungen werden vorbereitet und Hecken gestutzt. Hat das Fest begonnen, sind die Bauhof-Leute auf Abruf bereit, „falls irgendwo etwas kaputt geht.“

Festlich geschmückte Stadt – bitte machen Sie mit!

Mit **Fahnen, Fähnchen und Reisig** – also mit geschmückten Häusern – soll die Stadt beim Schäferlauf noch farbenprächtig aussehen. Das notwendige Material müssen die Bürger, die mitmachen wollen, nicht mühsam suchen.

Ab 11. Juli verkaufen Schüler entlang der Festzugstrecke Fähnchen. Diese können auch bei der Stadtkasse abgeholt werden. Die Fähnchen kosten pro Stück 20 Cent. In der Woche vor dem Schäferlauf verteilt

der Bauhof entlang der Festzugstrecke Reisig für den Gebäudeschmuck. Oder wer hat Interesse an einer Stadtfahne mit Wappen? Die Bannerfahnen mit Holzquerstab gibt es in der Größe 150 cm x 400 cm zum Preis von 90 Euro oder 100 cm x 200 cm zum Preis von 65 Euro – oder Sie möchte eine Fahne ausleihen? Bei Interesse melden Sie sich im Rathaus Wildberg – Telefon 07054 201-125 oder E-Mail schaeferlauf@wildberg.de.



Fünftklässler des Bildungszentrums erlebten Abenteuer im Wald

Aus der Klasse wird in der Natur ein Team

Wie lebt es sich ohne Strom und ohne fließendes Wasser? Wie schläft man in einem selbstgebauten Zelt mitten im Wald? Ohne Fernseher und Handy? Diese Erfahrung machten letzte Woche die zwei fünften Klassen des Wildberger Bildungszentrums.

Jeweils zwei Tage und eine Nacht verbrachten die beiden Klassen an der Gaisburghütte im Wald zwischen Gültlingen und Holzbronn. Keine lange Zeit eigentlich, aber doch für einige der Jungen und Mädchen eine körperliche und geistige Prüfung.

Vor allem die zweite Gruppe, die von Donnerstag auf Freitag den abenteuerlichen Ausflug durchlebte, hatte es ihrer eigenen Meinung nach schwer. Immerhin konnten sie nicht das Spiel der deutschen National-elf live mitverfolgen. Zum Glück hatte Leh-



von seinem Arbeitgeber, dem Landratsamt, extra freigestellt, um mit dabei zu sein. Und so bekommen die Fünfer schon auf dem Weg zur Hütte ihre ersten Lektionen in Sachen Bäume, Pflanzen und Tiere.

Nach saftigen selbstgegrillten Würstchen am Abend folgte bei Einbruch der Dunkelheit die Nachtwanderung. Nichts für schwache Nerven, aber alle machten sich tapfer

lich Kondition mitbrachte. Dort angekommen, stand die nächste Aufgabe an: Zelte bauen und das nur mit Planen, Schnüren, selbstgebastelten Heringen und Wäscheklammern.

Zwischen Kevin, Bülent, Niclas und Lars entbrennt eine Diskussion, wie es anzusehen sei. Sollte man mehrere Seile spannen? Äste verwenden? In welche Richtung muss es zeigen? Eda, Emine, Necibe, Annika und Yeliz dagegen haben eine ganz klare Vorstellung. Sie verstehen sich beinahe ohne Worte und das Zelt nimmt schnell Gestalt an.

„Darum soll es hier gehen“, so Schulsozialarbeiterin Ulrike Schmelzle. „Sie sollen zusammenarbeiten, sich in Teams einfügen. Das stärkt sie als Klasse.“ Auch Außenseiter würden so integriert. Nicht selten sei das Klassengefüge nach solch einem Ausflug völlig anders als vorher.

Außerdem sollen die Kinder so auch einen Bezug zum Wald bekommen. Und wer wäre besser geeignet ihnen die Schönheit des Forsts näher zu bringen als Revierförster Lutz Endres? Der wurde für diese vier Tage

auf den Weg. Die Schüler mussten sich fernab der Zivilisation auf Augen, Ohren und Tastsinn verlassen, um eine Runde um das Lager zu schaffen. Wenn das am Ende kein Erfolgserlebnis war.

Man kann sich vorstellen, dass es nach so einem Erlebnis eine Weile gedauert hat, bis der aufgeregte Haufen an diesem Abend in den Zelten zur Ruhe kam und endlich Stille herrschte.

Am nächsten Morgen wanderten die Jungen und Mädchen noch gemeinsam durch die Xanderklinge mit teils steilen Passagen. Kein Wunder, dass später am Tage die Eltern ihre Sprösslinge mit stolz geschwellter Brust wieder in Empfang nahmen.



rer Volker Eisenmann zumindest ein Radio mitgebracht, und Lehrerin Hanna Zakowski versprach, bei Informationsmangel das Notfallhandy zu benutzen.

Ein verpasstes Fußballspiel sollte aber die kleinste Herausforderung gewesen sein. Schon die Wanderung vom Lidl-Parkplatz zur Gaisburghütte zeigte, wer ordent-

Wildberger Trachtengruppe probt für den Schäferlauf

Nur noch etwas über zwei Wochen bis zum Schäferlauf 2014. Das bedeutet, überall laufen die Vorbereitungen. Bei der Stadtverwaltung und auch bei den vielen Vereinen, die in irgendeiner Form beteiligt und im Einsatz sind. So probt zum Beispiel die Wildberger Trachtengruppe ihre Tanzkünste, damit die Damen und Herren am Schäferlauf-Sonntag eine tolle Vorstellung abliefern können. Eigentlich sollte es am Samstag eine Freiluft-Probe an der Meiereischeune werden, der Regen machte dem Vorhaben aber einen Strich durch die Rechnung. Deshalb fand der Übungstermin in der Stadthalle statt.



Schulbusbegleiter nehmen ihre Urkunden im Rathaus entgegen

Ruhig und stressfrei auf dem Weg zur Schule

Mit 22 neuen Schulbusbegleitern feiert das erfolgreiche Projekt des Wildberger Bildungszentrums ein Mini-Jubiläum. Zum zehnten Mal wurden Jungen und Mädchen ausgebildet, um dafür zu sorgen, dass die Fahrten zum Unterricht und zurück nach Hause friedlich und ohne Probleme verlaufen.

Im Bürgersaal des Wildberger Rathauses versammelten sich vergangene Woche alle Beteiligten zur Urkunden- und Ausweisübergabe. Genau der richtige Ort, wie Bürgermeister Ulrich Bünger an die frischgebackenen Schulbusbegleiter gerichtet sagte. „Hier trifft sich der Gemeinderat, der sich ehrenamtlich für das Gemeinwohl engagiert. Genau wie ihr.“ Ihr Einsatz werde die Schüler sicherlich persönlich weiterbringen und in künftigen Bewerbungen für positive Aufmerksamkeit sorgen.

Wenn man in die zehnte Runde eines Projekts geht, ist es durchaus angebracht, auf die Anfänge zurückzublicken. Die Idee, Schulbusbegleiter in Gemeinschaftsarbeit zwischen Schule, Busunternehmen und Polizei auszubilden, schwappte aus einem an-



deren Landkreis nach Wildberg herüber. Heute sind die Lehrerinnen Elke May und Claudia Hein-Lutz am Bildungszentrum für das Projekt verantwortlich und begeistert vom Engagement der Jungen und Mädchen. „Früher gab es oft massive Elternbeschwerden über die Busfahrten. Seit das Projekt begonnen hat, hat das aufgehört“, lobte auch Schulleiter Siegfried Schönthaler. Die Schulbusbegleiter sorgen dafür, dass sich alle anständig verhalten, und sind darauf vorbereitet, Konflikte möglichst im Keim zu ersticken. Wie sie mit den Problemen auf so engem

Raum umgehen können, lernen die Jungen und Mädchen bei einem zweitägigen Lehrgang.

Es gibt nur Gewinner bei diesem Projekt, darin waren sich im Bürgersaal alle einig. Dazu gehören natürlich auch die Busfahrer und Busunternehmer, so Arno Ayasse, Geschäftsführer der VBN/BVN. „Wir stehen ganz klar hinter dem Schulbusbegleiter-Projekt und sind begeistert, wie alle Beteiligten zusammenarbeiten. Denn die Erfahrung zeigt, wenn es nicht als Team funktioniert, funktioniert es gar nicht.“

12. Segler Classics auf dem Wächtersberg vom 4. bis 6. Juli

Am Wochenende wird am Himmel über Wildberg einiges zu sehen sein: Die Modellfluggruppe Wächtersberg e.V. lädt alle Interessierten vom 4. bis 6. Juli zu ihren inzwischen 12. Segler Classics auf den Wächtersberg ein.

Ganz zwanglos werden die Mitglieder Oldtimermodellsegler kreisen lassen. Das bedeutet, Originale bis Baujahr 1975. Neben der fliegenden Unterhaltung gibt es am Boden Gelegenheit für gesellige Stunden auf dem Vereinsgelände und die Besucher werden mit einem herzhaften Mittag- und Abendessen, kühlen Getränken sowie Kaffee und Kuchen bestens versorgt. Am Samstagabend wird die Modellfluggruppe

den Piloten, der das schönste Modell vorführt, mit einem Pokal auszeichnen. Wer ihn bekommt, das bestimmen die Teilnehmer. Die MFG-Wächtersberg freut sich auf alle ihre Gäste, die mit ihr zusammen dieses traditionsreiche Sommerfest feiern wollen.



MUSEUM WILDBERG im Fruchtkasten des ehemaligen Klosters Maria Reuthin



Sonn- und Feiertag
11 – 17 Uhr
oder nach Vereinbarung
Info-Telefon:
Stadt Wildberg 07054 201-125

Ausstellung mit Bildern und Zeichnungen des Malers

Albert Kappis

(1836 – 1914)

13. Juli bis 28. September 2014
im Ausstellungsraum über dem
Museum Wildberg



(Wildwasser)

Amtliche Bekanntmachungen



Allgemein für alle Stadtteile

Gemeinderat Wildberg

Vor der konstituierenden Sitzung des neuen Gemeinderats am Donnerstag, 3. Juli 2014, findet um 19.00 Uhr in der Stadthalle Wildberg eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung

- § 1 Informationen und öffentliche Bekanntmachungen
 - § 2 Gemeinderatswahl am 25. Mai 2014;
Feststellung nach § 29 GemO wegen etwaiger Hinderungsgründe für den Eintritt der Gewählten in das neue Gremium
 - § 3 Anfragen und Anregungen
- Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen
gez. Ulrich Bünger, Bürgermeister

Gemeinderat Wildberg

Am Donnerstag, 3. Juli 2014 findet um **19.15 Uhr in der Stadthalle Wildberg** die konstituierende Sitzung des neu gewählten Gemeinderats statt.
Vor Beginn der offiziellen Tagesordnung werden die ausscheidenden Stadträtinnen und Stadträte verabschiedet und die Ehrung und Würdigung langjähriger Mitglieder des Gemeinderats und der Ortschaftsräte vorgenommen.

Tagesordnung

- § 1 Verpflichtung der am 25. Mai 2014 neu bzw. wieder gewählten Stadträtinnen und Stadträte
- § 2 Erlass einer Geschäftsordnung
- § 3 14. Änderung der Hauptsatzung
- § 4 Bestellung der Stellvertreterinnen/Stellvertreter des Bürgermeisters
- § 5 Benennung der weiteren Mitglieder des Ältestenrats und deren Stellvertreter
- § 6 Bestellung der Vertreter der Verbandsversammlung
 - des Zweckverbands Buchenwasserversorgung
 - des Zweckverbands Schwarzwaldwasserversorgung
 - des Zweckverbands Volkshochschule Oberes Nagoldtal
- § 7 Bestellung der Vertreter in der Verbandsversammlung und des Vertreters im Verwaltungsrat des Zweckverbands Interkommunaler Industrie- und Gewerbepark Nagold-Gäu
- § 8 Bestellung der Mitglieder in den Kindergartenausschüssen
- § 9 Bestellung der Mitglieder des Beirats für geheimzuhaltende Angelegenheiten nach § 55 GemO
- § 10 Verschiedenes und Bekanntgaben
 - Schäferlauf

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.
Mit freundlichen Grüßen
gez. Ulrich Bünger, Bürgermeister

Gemeinderat Wildberg

Öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses

Die öffentliche Sitzung des Technischen Ausschusses findet nicht wie angekündigt am Donnerstag, 10. Juli 2014 statt. Anstehende Bausachen werden in der Gemeinderatssitzung am Donnerstag, 31. Juli 2014, behandelt.

Ortschaftsrat Effringen

Am Dienstag, 8. Juli 2014, findet um 19.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses Effringen eine öffentliche Ortschaftsrats-sitzung statt.

Zunächst tritt der Ortschaftsrat in der bisherigen Besetzung zusammen.

Tagesordnung

- § 1 Ortschaftsratswahl am 25. Mai 2014; Feststellung nach § 29 GemO wegen etwaiger Hinderungsgründe für den Eintritt der Gewählten in das neue Gremium
- § 2 Verabschiedung der ausscheidenden Mitglieder

Im Anschluss daran konstituiert sich der neue Ortschaftsrat mit folgender Tagesordnung

- § 1 Erläuterung der Ortschaftsverfassung und der Aufgaben der Ortschaftsräte
- § 2 Verpflichtung der am 25. Mai 2014 neu- bzw. wiedergewählten Ortschaftsräte
- § 3 Benennung des Ortsvorstehers für die Wahl durch den Gemeinderat
- § 4 Benennung eines oder mehrerer Stellvertreter des Ortsvorstehers für die Wahl durch den Gemeinderat
- § 5 Zuziehung von sachkundigen Einwohnern zu den Beratungen des Umlegungsausschusses
- § 6 Organisationsfragen
 - Sitzordnung
 - Sitzungstag und -beginn
 - Erlass einer Geschäftsordnung
- § 7 Anfragen und Anregungen

Die Bevölkerung ist zu dieser Sitzung herzlich eingeladen.

Mit freundlichen Grüßen
gez. Traub, stv. Ortsvorsteher

Stellenausschreibung

Stadt Wildberg Landkreis Calw



Die Stadt Wildberg (ca. 9.700 Einwohner) betreibt mit der Kläranlage Wildberg die größte Umweltschutzeinrichtung in der Stadt. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir möglichst ab 01.09.2014 einen

Mitarbeiter (m/w) in Vollzeit

Zu Ihrem Aufgabengebiet gehören die Überwachung, der Betrieb und die Unterhaltung der Kläranlage, des dazu gehörenden Kanalnetzes und die Sonderbauwerke.

Wir erwarten von Ihnen eine abgeschlossene Ausbildung als Industriemechaniker, Betriebsschlosser, Instandhaltungsmechaniker (mit Grundkenntnissen im Löten, Elektro- und Autogenschweißen) oder als Fachkraft für Abwassertechnik. Des Weiteren sollten Sie die Fähigkeit besitzen, in einem leistungsstarken Team auch eigenverantwortlich zu arbeiten. Wir erwarten von Ihnen ein hohes Maß an Zuverlässigkeit, Verantwortungsbewusstsein, fachliche Kompetenz und Engagement. Die Bereitschaft, Arbeiten bei Betriebsstörungen außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit und bei wechselndem Bereitschaftsdienst (nach Dienstschluss und auch an Wochenenden und Feiertagen) zu leisten, sowie die Bereitschaft, an Fortbildungsmaßnahmen teilzunehmen, ist Einstellungs Voraussetzung. Weitere Voraussetzung ist der Besitz der Fahrerlaubnis BE.

Wir bieten Ihnen einen modernen Arbeitsplatz, tarifliche Bezahlung, Fortbildungsmöglichkeiten sowie einen sicheren unbefristeten Arbeitsplatz.

Für Rückfragen stehen Ihnen der Leiter des Eigenbetriebs, Herr Dürr (Tel. 0171 3335424), und für personalrechtliche Fragen Frau Baumert (Tel. 07054 201-111) gerne zur Verfügung. Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann senden Sie uns Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens zum 11. Juli 2014:

Stadt Wildberg, Postfach 63, 72214 Wildberg

Ambulante Dienste



Der organisierte ärztliche Bereitschaftsdienst ist unter der Woche unter der Telefonnummer **01805 19292 154** zu erreichen. Die Bereitschaftszeiten sind
Mo., Di., Do., von 18.00 - 08.00 Uhr;
Mi. von 13.00 - 08.00 Uhr;
Fr. - Mo. 16.00- 08.00 Uhr.
Bei Feiertagen vom Vorfeiertag 18.00 bis 08.00 Uhr des nächsten normalen Arbeitstages.

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-154

Kinderärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-160

Augenärztlicher Bereitschaftsdienst

Tel. 01805 19292-123

Ärztliche Notfallpraxis Calw im Krankenhaus Calw

Samstag 07.00 Uhr bis Montag 07.00 Uhr
feiertags 07.00 Uhr bis zum folgenden Tag 07.00 Uhr
Tel. 07051 9362200

Zahnarzt

Samstags, sonntags und feiertags von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr. In der übrigen Zeit ist der Dienst habende Zahnarzt nur in dringenden Fällen telefonisch erreichbar.
05./06. Juli - ZA Sotirios Vasvatekis, c/o Dr. medic stom./ Univ. Timisoara Dieter Wegl, Marktstraße 5, Nagold, Tel. 07452 2475

Tierarzt

Heiner Schenk, Tierarztpraxis in Wildberg, Tel. 07054 5237
Eine eventuelle Vertretung wird bei Anruf über Anrufbeantworter angegeben.

Apotheke Wildberg

Montag bis Freitag von 08.30 bis 12.30 Uhr
Samstag von 08.30 bis 13.00 Uhr
Montag, Mittwoch, Donnerstag von 14.30 bis 18.30 Uhr
Dienstag, Freitag von 14.30 bis 20.00 Uhr
Zusätzlich an jedem Samstag (außer feiertags) zwischen 18.30 Uhr und 19.30 Uhr
• **Nächster Notdienst:** Donnerstag, 03. Juli ab 08.30 Uhr bis Freitag, 04. Juli, 08.30 Uhr - Tel. 07054 5132

Weitere Notdienste sehen Sie im Notdienst-Display an der Wildberger Apotheke oder Sie rufen kostenlos an unter 0800 0022833 (geben Sie hier bitte die Postleitzahl für Wildberg an)

Fachdienst Kindertagespflege im Landkreis Calw

Michèle Maisenbacher, Silvia Murphy, Sarah Ohngemach
Landratsamt Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw
Tel. 07051 160-146,
michele.maisenbacher@kreis-calw.de,
silvia.murphy@kreis-calw.de,
sarah.ohngemach@kreis-calw.de,
Termine nach Vereinbarung

Pflegestützpunkt Landkreis Calw

<http://www.pflegestuetzpunkt-landkreis-calw.de>
Beratung und Informationen zu allen Fragen rund um das Thema Pflege: Landratsamt Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Haus B, Zimmer B 516, Tel. 07051 160-329

Montag - Donnerstag	09.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	14.00 bis 16.00 Uhr
Donnerstag	14.00 bis 18.30 Uhr

Abteilung Gesundheit und Versorgung

Landratsamt Calw, Vogteistraße 42-46, 75365 Calw, Haus B, Ebene 4, Tel. 07051 160-0
Amtsärztliche Sprechstunde:
Dienstag + Donnerstag, nach Vereinbarung, Tel. -932
Infektionsschutzbelehrungen für Beschäftigte in Lebensmittelbetrieben und Küchen (nach Vereinbarung) Tel. -942
Beratung zu übertragbaren Krankheiten, Tel. -938
Tuberkulose-Beratung, nach Vereinbarung, Tel. -942
AIDS- und STD-Beratung / HIV-Test (nach Vereinbarung) Tel. -942
Schwangeren- und Schwangerschaftskonfliktberatung, Donnerstag 14.00 bis 18.00 Uhr(nach Vereinbarung) Tel. -940
Sozialpsychiatrische Beratung (nach Vereinbarung) Tel. -931
Gesundheitsförderung und Prävention, Tel. -655
Reise-Impfberatung, Tel. -931
Umweltmedizinische Beratung (nach Vereinbarung) Tel. -934

Frauen helfen Frauen e.V. Calw

Trägerverein des Frauenhauses im Landkreis Calw

- Zuflucht für gewaltbetroffene Frauen und ihre Kinder
- Telefonische und persönliche Beratung von Betroffenen, Angehörigen und Fachkräften bei häuslicher körperlicher, seelischer und sexualisierter Gewalt
- Beratung nach polizeilichem Wohnungsverweis

Beratungstermine nach telefonischer Vereinbarung.
Aufnahmen im Frauenhaus täglich auch außerhalb der Sprechzeiten möglich.
Sprechzeiten Montag bis Freitag 09:00 - 16:30 Uhr
Tel. 07051- 78281
email: info@frauenhaus-calw.de
www.frauenhaus-calw.de

Telefonseelsorge Nordschwarzwald

Tel. 0800 1110111

DRK

Geschäftsstelle: Rudolf-Diesel-Straße 15; Calw
Tel. 07051 7009-0, Fax 07051 7009-999
Mail: info@drk-kv-calw.de, Internet: www.drik-kv-calw.de
Notfallrettung: Tel. 112
Krankentransport: Tel. 19222
Soziale Dienst: Hausnotruf-Service; Essen auf Rädern; Fahrdienst; Seniorenreisen; Bewegungsprogramm; Betreuungsdienst Sabine Wiegand und Daniel Vejsada, Tel. 07051 7009-140 (141)
Mail: wiegand@drk-kv-calw.de, Vejsada@drk-kv-calw.de
Erste-Hilfe-Kurse: Marcus Majer, Tel. 07051 7009-110
Mail: majer@drk-kv-calw.de

Frauenseלבhilfe nach Krebs

Landesverband Baden-Württemberg e.V. Calw und Wildberg
Unter Schirmherrschaft der Deutschen Krebshilfe e.V.
Information, Beratung, Hilfe: Karin Heldmayer, Tel. 07051 13636

Diakoniestation Wildberg

www.diakoniestation-wildberg.de
Am Spießtor 14, Tel. 9298-500, Fax 9298-199
Sprechzeiten: Montag – Freitag von 10.00– 12.00 Uhr
Ansprechpartnerinnen:
Pflegedienstleitung: Ursula Beetz
Qualitätssicherung: Birgit Dittus

- **Essen auf Rädern** - Frisch gekocht im Alten- und Pflegeheim
- **Hausnotruf**

Sicher zu Hause leben, schnelle Hilfe bei Bedarf
24 Stunden in pflegerischen Notfällen

• **Tagespflege**

geöffnet: montags bis freitags von 08.00 Uhr bis 16.30 Uhr
Ansprechpartner: Ulrich Lutz oder Irina Oswald Tel: 9298-0



Weißer Ring

Gemeinnütziger Verein zur Unterstützung von Kriminalitätsopfern und zur Verhütung von Straftaten e.V.
Info-Tel. bundesweit kostenlos 116006, Außenstelle Calw 07082 4131725

Baden-Württembergischer Landesverband für Prävention und Rehabilitation

Bahnhofstr. 31, 75365 Calw, Tel.: 07051-93616,
Fax: 07051-936188, E-Mail: fs-calw@bw-lv.de
Beratungsgespräche sind nach Terminvereinbarung auch in Bad Wildbad-Calmbach und in Nagold möglich.
Offene Sprechstunde in Nagold, Inselstr. 1
Legale Suchtmittel und stoffungebundene Süchte:
Mittwoch 13:00 – 15:00 Uhr (ohne Voranmeldung)
Illegale Suchtmittel:
Dienstag 14:00 – 16:00 Uhr (mit Voranmeldung)
Offene Sprechstunde in Calw, Bahnhofstr. 31
Legale Suchtmittel und stoffungebundene Süchte:
Donnerstag, 13:30 – 15:30 Uhr (ohne Voranmeldung)
Illegale Suchtmittel:
Donnerstag 14:30 – 15:30 Uhr (mit Voranmeldung)
Darüber hinaus bietet die Fachstelle Sucht regelmäßig stattfindende Selbsthilfe- und Therapiegruppen, Veranstaltungen zur Suchtprävention und ein Kursangebot zur Nikotinentwöhnung an.

Kinderschutzbund Calw, Kreisverband Calw e.V.

Kontakte: Geschäftsstelle und Beratung, Tel. 07051 934469
Fax 07051 937155, E-Mail: info@kinderschutzbund-calw.de

Hospizgruppe Wildberg e.V.

Beratung und Begleitung von Sterbenden und deren Angehörigen
Mobil: 0173 1085875
E-Mail: hospizgruppe-wildberg@gmx.de

Notrufe

Feuerwehr und Rettungsdienst	112
Polizei	110
Polizei-posten Wildberg	5136
Polizeirevier Nagold	07452 9305-0
Stadtverwaltung Wildberg	201-0
Wasserversorgung außerhalb der Dienstzeit	0171 3335412
Abwasserbeseitigung außerhalb der Dienstzeit	0171 3335424

Sprechstunde des Patientenfürsprechers

Im Juli finden die Sprechstunden des Patientenfürsprechers für psychisch kranke und seelisch behinderte Menschen und ihre Angehörigen für den Landkreis Calw und das Klinikum Nordschwarzwald am **Dienstag, 15. Juli, 15.00 bis 17.00 Uhr** im Büro der Patientenfürsprecher im Gemeinschaftshaus „CAFINO“ des Klinikum Nordschwarzwald, Zentrum für Psychiatrie Calw, Lützenhadter Hof, Calw-Hirsau (Erdgeschoß Raum Nr. 015) statt.
Individuelle Beratungstermine außerhalb der Sprechstunde können auch unter Telefon 07084 920908 vereinbart werden

Sprechzeiten und Schalterstunden**Stadtverwaltung Wildberg**

Sie erreichen uns per:
Tel. 201-0, Fax 201-115

E-Mail	info@wildberg.de
Bürgerservice	buergerservice@wildberg.de
Kultur	kultur@wildberg.de
Mitteilungsblatt	mitteilungsblatt@wildberg.de
Ordnungsamt	ordnungsamt@wildberg.de
Schäferlauf Wildberg	schaeferlauf@wildberg.de
Stadtbauamt	stadtbauamt@wildberg.de
Stadtkasse	stadtkasse@wildberg.de
Standesamt	standesamt@wildberg.de
STEP 2020	stadtentwicklung2020@wildberg.de
Tourismus	tourismus@wildberg.de
Internet	www.wildberg.de

Wir haben für Sie geöffnet:

Fachbereiche
Montag bis Freitag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 18.00 Uhr

Bürgerservice in Wildberg
Montag bis Freitag von 07.30 bis 12.30 Uhr
Dienstag von 14.00 bis 18.30 Uhr
Samstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Effringen Tel. 201-900, Fax 201-905

Dienstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag von 16.00 bis 18.00 Uhr

Ortsverwaltung Gültlingen Tel. 201-600, Fax 201-604

Montag von 16.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch von 08.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Schönbronn Tel. 5128

Freitag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Ortsverwaltung Sulz am Eck Tel. 201-800, Fax 201-803

Mittwoch von 16.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 08.00 bis 12.00 Uhr
Sprechstunden von Ortsvorsteher Eberhard Fiedler in Sulz am Eck:
Mittwoch von 17.00 bis 18.00 Uhr
Donnerstag von 10.00 bis 12.00 Uhr

Notariat Wildberg

Notar Stefan Kalscheuer Tel. 5292, Fax 928194
Info: www.notariat-wildberg.de
Montag bis Freitag 08.30 bis 12.00 Uhr
Montag bis Donnerstag 13.00 bis 16.30 Uhr

Postagentur Wildberg

Tel. 7249
Getränkemarkt Kern, Talstraße 57
Montag bis Freitag 09.00 bis 12.30 Uhr
und von 14.30 bis 18.30 Uhr
sowie Samstag 08.30 bis 13.00 Uhr

Post-Service in Effringen

Reitsport Braun, Werre 42
Öffnungszeiten:
Mo, Di, Do, Fr: 14.30 Uhr bis 18.00 Uhr
Mi: 08.30 bis 09.30 Uhr
Sa: 10.00 bis 12.00 Uhr

Deutsche Bahn AG

Auskunft für Reisezüge und Fahrpreise 0800 1507090
Fahrkartenausgabe Nagold Tel. und Fax 07452 4071



Sozialnachrichten



Die Mütterrente kommt nach der Rentenerhöhung per Extra-Post

In den aktuell an alle Rentenbezieher verschickten Mitteilungen über die zum 1. Juli erfolgende Rentenerhöhung ist die neue »Mütterrente« noch nicht eingerechnet. Hierauf weist die Deutsche Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg hin. Grund hierfür ist der enge Zeitplan des Gesetzgebers. Das RV-Leistungsverbesserungsgesetz wurde erst vor wenigen Tagen im Bundesgesetzblatt verkündet. In Sonderschichten werden jetzt bei der DRV Baden-Württemberg rund 540.000 Bescheide zur Mütterrente erstellt und auf den Weg gebracht. Die Berechtigten dürfen sich zusätzlich zur Rentenerhöhung um 1,67 Prozent auf eine Nachzahlung für drei Monate freuen.

Ab Herbst soll dann die neue »Mütterrente« monatlich mit der laufenden Rentenzahlung ausgezahlt werden.

»Aller guten Dinge sind diesmal zwei«, kommentiert DRV-Ressortgeschäftsführer Andreas Schwarz die Situation und beruhigt bereits besorgte anfragende Frauen: Niemand wird bei der Zahlung vergessen. Wer bereits Rente bezieht, müsse auch keinen zusätzlichen Antrag stellen oder gar einen Widerspruch gegen die bereits versandte Rentenanpassungsmittteilung einlegen.

Auskünfte und Beratung zu allen Leistungsverbesserungen des neuen Rentenpakets, insbesondere zur abschlagfreien Rente ab 63 und zur Mütterrente sowie zu allen weiteren Themen um Rente, Rehabilitation und Altersvorsorge gibt es bei der DRV Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 1000 480 24, sowie im Internet unter www.deutscherentenversicherung-bw.de. Viele Medien in Baden-Württemberg bieten zudem derzeit Telefonaktionen zum Rentenpaket mit Fachleuten der Deutschen Rentenversicherung an.

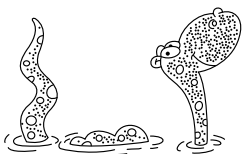
Wöchentliche Müllabfuhr in der Gesamtstadt

Biomüllabfuhr

in allen Stadtteilen
Freitag, 04. Juli



Schwimmhalle im Bildungszentrum Wildberg



Öffnungszeiten:
Mittwoch und Freitag
von 18.00 bis 20.30 Uhr
Sonntag
von 9.00 bis 12.00 Uhr

- Letzter Einlass eine Stunde vor Schluss -

MUSEUM WILDBERG

im Fruchtkasten des
ehemaligen Klosters Reuthin
Besuchszeiten des Museums
sonn- und feiertags 11.00 bis 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung

Ausstellung "GRIMMig - Märchenrätsel



Foto "Ziehung": von l. nach r.: Sissi Katefidis, 2. Vorsitzende des Kunstvereins Herrenberg e.V., Stephanie Brachtl mit der Märchenrätselbox, Frau Joost, die Glücksfee, Cindy Thiele.

Bei der Auslosung am 15. Juni wurden als Gewinner gezogen:

1. Preis: Jedida Bayer

- ein umfangreiches, neu überarbeitetes Buch mit Märchen der Gebrüder Grimm

2. Preis: Helen Knab-Rieger

- eine DVD mit 4 Grimms Märchen

3. Preis: Heidrun Kugel

- eine Märchen-Handpuppe

Wir gratulieren ganz herzlich !



Liebe Laienspielerinnen, liebe Laienspieler, unser Probenonntag ist vorbei, es lief gut, das Mittagessen mundete uns sehr und Kaffee und Kuchen rundeten am Schluss die Probe ab. Ihr wisst selbst, wo es noch ein bisschen am letzten Feinschliff mangelt. „Um große Erfolge zu erreichen, muss etwas gewagt werden“. Darum kommen wir noch mal zum Üben zusammen. Am **Samstag, 05. Juli, um 19.30 Uhr** beginnen wir und spielen einen kompletten Durchlauf nach dem Motto: „Der Eifer der Arbeit wirkt oft in einer Stunde mehr, als der mechanische, schläfrige Fleiß in drei Stunden.“ (C.F.Gellert).

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger, der Vorverkauf für unsere Aufführungen am Freitag, 18. Juli oder am Sonntag, 20. Juli hat begonnen. Bitte machen Sie davon Gebrauch und lassen Sie sich einladen. Wir freuen uns, wenn Sie kommen und wir vor einem vollen Haus spielen dürfen. Im Namen der Laienspielschar grüßt Sie herzlich Tante Mechthild, ein Ensemble-Mitglied.



Telefon 2785

**Dienstag bis Freitag
von 14:00 bis 21:00 Uhr
Samstag, Sonntag, Feiertag, Ferien
11:00 bis 21:00 Uhr
Montag Ruhetag**

Bei schlechtem Wetter geschlossen
Sonderöffnungszeiten
für Gruppen sind auf Anfrage möglich

Auf Ihren Besuch freut sich Anthia Meier

Der Landkreis informiert

Kreistagsitzung

Am Montag, 7. Juli 2014, findet um 15.00 Uhr im Großen Sitzungssaal (Haus C) des Landratsamts Calw eine öffentliche Sitzung des Kreistags statt.

Tagesordnung

1. Bekanntgaben
2. 1. Änderung der Hauptsatzung vom 21.10.2013
3. Änderung der Geschäftsordnung für den Kreistag des Landkreises Calw und seine Ausschüsse
4. Satzung zur Abschaffung der Jagdsteuer
5. Information über den Abschluss der überörtlichen allgemeinen Finanzprüfung durch die Gemeindeprüfanstalt
6. Jahresabschluss 2013 der Kreiskliniken Calw gGmbH
7. Ludwig-Guttman-Schule für Körperbehinderte; Verlagerung der Außenstelle Süd nach Gaggenau-Bad Rotenfels - Beschluss über den Bau und die Kostentragung
8. Gründung eines Landschaftserhaltungsverbands im Landkreis Calw
9. Klimaschutzbericht 2013 für Gebäude und Einrichtungen des Landkreises
10. Kartellrechtsverfahren Holzverkauf
11. Gründung der Gesundheitszentrum am Kreisklinikum Calw-Nagold gGmbH
12. Ausstieg der Stadt Sindelfingen aus dem Klinikverbund Südwest GmbH; Zustimmung zur Ausscheidungsvereinbarung und Änderung des Gesellschaftsvertrags
13. Verschiedenes

Was den Landwirt interessiert

Felderbegehung für Landwirte

Die Abteilung Landwirtschaft und Naturschutz des Landratsamts Calw lädt interessierte Landwirte am Mittwoch, 2. Juli, zur Begehung des Winterweizenversuches in Egenhausen ein. Treffpunkt ist um 19.00 Uhr direkt am Feld. Dieses befindet sich links an der Kreisstraße 4340 von Egenhausen kommend in Richtung Altensteig-Spielberg.

Bei der Felderbegehung werden verschiedene Kulturen angeschaut und besprochen. Zudem können verschiedene Versuchsvarianten zur Reduzierung von Krankheiten, unter

anderem Fusarium, besichtigt werden. Die Veranstaltung findet auch bei schlechter Witterung statt, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Schulnachrichten

Einladung zur Gründerversammlung

Wir beabsichtigen den **Förderverein der Grundschule-Wildberg / Effringenzugründen**.

Zur Gründerversammlung
**am Mittwoch, 02. Juli 2014 um 19:00 Uhr
in der Grundschule Wildberg, Talstraße 6, im Erdgeschoss**

möchten wir Sie rechtherzlicheinladen.

Als Tagesordnung ist folgender Ablauf vorgesehen:

- Begrüßung durch die Versammlungsleiterin
- Beschluss der Satzung- Beschluss der Mitgliedsbeiträge
- Beschluss des Vereinslogos
- Wahl des Vorstands
- Verschiedenes

Ein Satzungsmuster hängt in den Foyers der Grundschulen in Wildberg und Effringenaus.

Bildungszentrum Wildberg Haupt- und Realschule



Die Schülerinnen und Schüler der 8. Klasse der Realschule am Bildungszentrum Wildberg zeigen großes Interesse an den Berufen in Metall und Elektrobranche. Realschüler/innen nutzen die Gelegenheit, am Berufswahlkompass Metall teilzunehmen und dadurch Unternehmen aus der Region und Berufe im Metall und Elektrobereich zu erkunden.

Nach zwei erfolgreichen Jahren der Zusammenarbeit im Rahmen des Projekts Berufswahlkompass (BWK) Metall hat sich die Initiative gegen Fachkräftemangel etabliert. Dieses Jahr ist die Realschule am Bildungszentrum Wildberg zum ersten Mal am Projekt beteiligt. Die Schülerinnen und Schüler erkunden an mehreren Nachmittagen im Jahr durch praktische Arbeiten Metall- und Elektroberufe.



An einem der Nachmittage konnten die Schüler/innen das Unternehmen Harry á Wengen GmbH & Co.KG aus Neubulach kennen lernen und ihre Fähigkeiten im technischen Bereich testen. Zunächst stellte Holger Maisenbacher (zuständig für Arbeitsvorbereitung), den Betrieb vor. Anschließend wurden die Schüler/innen in zwei Gruppen eingeteilt und durften einen kleinen Zylinder anhand einer Zeichnung zusammenbauen.

BWK Metall wird durch die Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim, den Arbeitgeberverband Südwestmetall sowie die beteiligten Unternehmen Alfred Tronser GmbH, Bystronic Lenhardt GmbH, hapema GmbH, Gindele GmbH, Harry á Wengen Hydraulik GmbH & Co. KG, Kissling Elektrotechnik GmbH, Seuffer GmbH & Co.KG und Wöhrle Metallwarenfabrik GmbH & Co. KG finanziert. BBQ Berufliche Bildung gGmbH in Calw ist für die Organisation und Koordination zuständig.

Vom Friseur/in bis hin zu Orthopädienschuhtechniker/in

Seit Januar 2014 ist die Werkrealschule am Bildungszentrum in Wildberg zusammen mit der Werkrealschule Heumaden in Calw am Berufswahlkompass (BWK) Handwerk beteiligt. Das erstmalig durchgeführte Projekt ermöglicht den 8-Klässlern das ganze Jahr in die unterschiedlichen Handwerksberufe und -betriebe reinzuschmecken, indem sie einen Tag- bzw. Nachmittag praktische Arbeiten ausführen dürfen. Neun Handwerksbetriebe zeigen den interessierten Schülern und Schülerinnen ihre Ausbildungsberufe. Folgende Firmen beteiligen sich am Projekt FotoDesign Flad, Küchen Remp GmbH, Michaletz GmbH Lackier- und Karosseriewerk Nord-schwarzwald, Marco Herter - Stuckateurbetrieb, Metzgerei Blum GmbH, Schuhhaus Claus Orthopädie, Siegfried Herter Malergeschäft, Trendhair Ibrahim Erdogan, Volz Metall & Anlagenbau GmbH. Dadurch haben die Teilnehmenden die Möglichkeit den breitgefächerten Handwerksbereich zu erkunden. Das Ziel des Projekts ist es, die duale Ausbildung zu stärken und so dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken. Finanziert wird das Projekt maßgeblich von der Agentur für Arbeit Nagold-Pforzheim und dem Europäischen Sozialfonds (ESF). Einen kleinen finanziellen Anteil tragen auch die beteiligten Betriebe. Die Organisation, Koordination und sozialpädagogische Betreuung übernimmt BBQ Berufliche Bildung gGmbH in Calw.

www.musikschule-wildberg.de



MUSIKSCHULE WILDBERG

Unsere Veranstaltungen im Juli 2014

Teil I

30. Juni bis 11. Juli 2014

Schnupperwochen

Offener Unterricht in allen Unterrichtsfächern an allen Unterrichtsorten
Besuchen Sie bitte die örtlichen Pressenmittlungen!

Freitag, 04.07.2014, 16.00 Uhr

„Sommerimpressionen“

Mit Schülern der Gesangsklasse Jeannette Bühler
und der Klavierklasse Olga Steinle
Alten- und Pflegeheim Wildberg

Mittwoch, 09.07.2014, 18.30 Uhr

„Vielfalt der Gitarre“

Mit Schülern der Gitarrenklasse Sabine Schnürle-Lindenfelser
Fruchtkastenkeller
im Kloster Reuthin, Wildberg

Mitglied im VdM
Verband deutscher Musikschulen

Musikschule Wildberg | Klosterhof 1 | 72218 Wildberg
Tel. 07054 932389-0 | Fax 07054 932389-19 | www.musikschule-wildberg.de

Schnupperwochen

Von **Montag, 30. Juni** bis einschl. **Freitag, 11. Juli** bietet die Musikschule Wildberg „Schnupperwochen“ für **alle** Fächer an. Es besteht die Möglichkeit, den Unterricht zu besuchen, zuzuschauen

und sich unverbindlich zu informieren. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Zeiten und Unterrichtsorte für die **zweite** Woche finden Sie in der nachfolgenden Aufstellung:

Musikalische Früherziehung (Frau Staenglen)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 3.1,
Montag, 07.07.14, 14.30 – 15.15 Uhr

Musikgarten 1 ½ -3 Jahre (Frau Staenglen)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 3.1,
Mittwoch, 09.07.14, 15.00 – 15.45 Uhr

Musik, Spiel und Tanz (Frau Staenglen)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 3.1,
Montag, 07.07.14, 15.15 – 16.15 Uhr

Vororchester/Streicher (Frau Großhans)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 3.1
Freitag, 11.07.14, 15.45 – 16.30 Uhr

Orchester (Herr Falk)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 2.1,
Donnerstag, 10.07.14, 18.15 - 19.15 Uhr

Tanz (Frau Privitera)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 2.1,

Ballett: Alter: 6 – 11 Jahre: Montag, 07.07.14, 16.30 – 17.30 Uhr

Alter: 7-8 Jahre: Freitag, 11.07.14, 14.30 – 15.15 Uhr

Jazztanz: Alter 8 – 11 Jahre: Dienstag, 08.07.14,

16.30 – 17.30 Uhr

Alter 12 – 13 Jahre: Freitag, 11.07.14, 15.30 – 16.30 Uhr

HipHop: Alter ab 13 Jahre: Dienstag, 08.07.14,

17.30 – 18.30 Uhr

Akkordeon (Frau Staenglen)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6,
Mittwoch, 09.07.14, 16.30 – 17.00 Uhr

Blockflöte (Frau Roderburg-Eimann)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.2

Montag, 07.07.14, 15.00 – 15.30 Uhr

Mittwoch, 09.07.14, 15.45 – 17.30 Uhr

Donnerstag, 10.07.14, 17.00 – 18.00 Uhr

Grundschule Sulz, N 11,

Dienstag, 08.07.14, 16.10 – 17.10 Uhr

Blockflöte (Frau Israel)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 2.3,

Donnerstag, 10.07.14, 14.45 – 15.15 Uhr

Gesang (Frau Bühler)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 2.4,

Mittwoch, 09.07.14, 16.15 – 16.45 Uhr

Gitarre (Frau Schnürle-Lindenfelser)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 3.1

Dienstag, 08.07.14, 15.00 – 16.45 Uhr

Gitarre (Herr Lim)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 3.1

Freitag, 11.07.14, 13.30 – 17.00 Uhr

Keyboard (Frau Nowakowski)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6,

Montag, 07.07.14, 15.45 – 16.30 Uhr

Klarinette (Herr Schneider)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6,

Donnerstag, 10.07.14, 19.30 – 20.00 Uhr

Klavier (Herr Falk)

Sängerheim d. Gesangvereins Eintracht Effringen,

Montag, 07.07.14, 15.00 – 18.00 Uhr

Grundschule Gültlingen, Raum N4,

Dienstag, 08.07.14, 16.30 – 17.45 Uhr

Grundschule Sulz, Raum N 11

Donnerstag, 10.07.14, 15.30 – 16.30 Uhr

Klavier (Frau Steinle)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 2.4

Donnerstag, 10.07.14, 17.00 – 18.00 Uhr

Grundschule Sulz, Raum N 11,

Mittwoch, 09.07.14, 14.30 – 15.30 Uhr

Kontrabass (Herr Falk)

Grundschule Gültlingen, Raum N4
 Dienstag, 08.07.14, 17.45 – 18.15 Uhr
 Grundschule Sulz, Raum N 11
 Donnerstag, 10.07.14, 15.00 – 15.30 Uhr
 Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.4,
 Donnerstag, 10.07.14, 16.30 – 18.00 Uhr
 Freitag, 11.07.14, 15.00 – 16.15 Uhr

Posaune (Herr Olbrich)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6,
 nach Absprache

Querflöte (Frau Glaubitz)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6,
 Freitag, 11.07.14, 14.30 – 15.00 Uhr

Saxophon (Herr Schneider)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6
 Donnerstag, 03.07.14, 20.00 – 20.30 Uhr

Schlagzeug (Herr Khananayev)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.8,
 Montag, 07.07.14, 17.00 – 18.30 Uhr
 Dienstag, 08.07.14, 17.00 – 19.00 Uhr

Steirische Harmonika (Frau Staenglen)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 2.4,
 Mittwoch, 09.07.14, 17.00 – 17.45 Uhr

Tenorhorn (Herr Olbrich)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6,
 Mittwoch, 09.07.14, 15.00 – 15.45 Uhr

Trompete (Herr Olbrich)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.6,
 Mittwoch, 09.07.14, 16.30 – 17.30 Uhr

Viola (Frau Minamiguchi)

Grundschule Gültlingen, Raum N 4,
 Montag, 07.07.14, 17.30 – 18.00 Uhr

Violine (Frau Minamiguchi)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 2.3,
 Montag, 07.07.14, 14.00 – 15.30 Uhr
 Mittwoch, 09.07.14, 13.45 – 16.15 Uhr
 Donnerstag, 10.07.14, 16.15 – 18.15 Uhr
 Grundschule Gültlingen, Raum N4
 Montag, 07.07.14, 16.30 – 18.30 Uhr
 Grundschule Sulz, Raum A 3,
 Dienstag, 08.07.14, 13.50 – 14.20 Uhr und 16.00 – 18.30 Uhr

Violoncello (Frau Großhans)

Musikschule Wildberg, Klosterhof 1, Raum 1.4
 Mittwoch, 09.07.14, 14.00 – 14.45 Uhr
 Freitag, 11.07.14, 15.45 – 16.30 Uhr und 16.30 – 17.00 Uhr
Wir würden uns über Ihr reges Interesse sehr freuen!
Weitere Informationen erhalten Sie unter Tel. 07054 9323890

Volkshochschule Oberes Nagoldtal mit Jugendkunstschule

**Wildkräuter-Spaziergang im Sommer**

Wollten Sie schon immer wissen, was da am Wegesrand so unermüdlich wächst, blüht und gedeiht? Möchten Sie diese Schätze der Natur gerne nutzen und sind nur noch etwas unsicher bei der Bestimmung oder Verwendung? Dann ist dieser kleine Spaziergang genau das Richtige für Sie. Bei einem Rundgang durch den Park beim Schloss in Wildberg entdecken wir die Wildkräuterwelt dieser urwüchsigen Anlage. Die Pflanzen, die dort wachsen, werden bestimmt, ihre kulinarischen und medizinischen Verwendungsmöglichkeiten aufgezeigt sowie Verwechslungsgefahren besprochen.

Elke Melchger**Do., 03.07., 16:00 - 17:30 Uhr****Treffpunkt Schlossparkplatz****4,40 EUR (Abendkasse)**

Anmeldung erwünscht!

Freiwillige Feuerwehr Wildberg



www.feuerwehrwildberg.de
 www.jugendfeuerwehrwildberg.de

Gesamtwehr**150 Jahre Freiw. Feuerwehr Haiterbach
 Festzug am Sonntag, 06. Juli:**

Die Teilnehmer treffen sich um 12.45 Uhr am Aufstellungsort, Block 4, lfd. Nummer 26 (Beihinger Straße) - DA mit Mütze. Unsere Jugendfeuerwehr: stellt einen Täfelerträger (-bub) Wegen Einsatzbereitschaft mit mir Kontakt aufnehmen. Ich muss das bis Freitag, 04.07. wissen!
 Eberhard Fiedler, Stadtbrandmeister

Abteilung Wildberg**Hocketse der Abt. Gültlingen**

Abfahrt zur Hocketse am 06. Juli um 10.00 Uhr am Feuerwehrhaus (zivil)
 Nachdem wir auch nachmittags zum Festzug nach Haiterbach gehen, appelliere ich an alle Einsatzkräfte, entweder hier teilzunehmen oder beim Festzug in Haiterbach (siehe Hinweis oben).
 Dennis Kürschner, Abt. Kommandant

Festzug in Haiterbach am 06. Juli

Abfahrt am Feuerwehrhaus Wildberg um 12.15 Uhr – DA mit Mütze
 Dennis Kürschner, Abt.-Kommandant

Montag, 07. Juli, 19.00 Uhr

Praktischer Dienst: Tragbare Leitern – Retten – Selbstretten
 Zug- und Gruppenführer – Gruppe 2
 Feuerwehrhaus - EA

Altersgruppe**Mittwoch, 02. Juli, 18.00 Uhr**

Wir spielen eine Runde Minigolf

Samstag, 05. Juli, 13.15 Uhr

Treffen der Alterswehren in Haiterbach (mit unseren Frauen)
 Abfahrt am Feuerwehrhaus in Uniform

Mittwoch, 09. Juli, 18.00 Uhr

Information zum neuen Feuerwehrhaus mit Ges.-Kommandant Eberhard Fiedler
 Treffpunkt am neuen Feuerwehrhaus

Abteilung Effringen**150 Jahre Feuerwehr Haiterbach-Festzug am
 Sonntag, 06. Juli**

Wir treffen uns um 12.15 Uhr am Gerätehaus und fahren in Fahrgemeinschaften nach Haiterbach zum Festzug - DA mit Mütze

Montag, 07. Juli, 19.00 Uhr

Praxis: Abteilung - EA

Abteilung Gültlingen**Sonntag, 06. Juli**

Hocketse am Gerätehaus - Abteilung mit Angehörigen

Abteilung Schönbronn**Mittwoch, 02. Juli, 19.00 Uhr**

Sonderdienst. Maschinisten – Gerätehaus – EA

Infos

Wir besuchen die Hocketse in Gültlingen am Sonntag, 06. Juli – FW-Shirt!
 Wir nehmen beim Festzug in Haiterbach teil.

Abteilung Sulz am Eck

Freitag, 04. Juli, 19.00 Uhr

Innenangriff / Atemschutz – Gruppe 2

Sonntag, 06. Juli, 10.15 Uhr

Besuch der Hocketse der Abteilung Gültlingen

Sonntag, 06. Juli, 12.15 Uhr

Teilnahme am Festzug in Haiterbach

Altersgruppe

Wir treffen uns am Samstag, 05. Juli, mit Frauen und in zivil um 13.15 Uhr am Feuerwehrgerätehaus zur Fahrt nach Haiterbach.